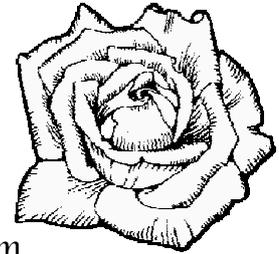


TALLY~Ho!

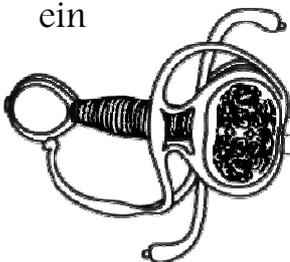
XIII



Tally~Ho! Nummer XIII



Zack! Kaum gehen ein paar Monde (ich seh' zwei!) übers Land, ist schon wieder ein Tally-Ho! fertig!



VORWORT

Diesmal ist es – im Gegensatz zu sonst – ein durchaus analphabetenfreundliches Tally-Ho!, da es fast nur aus Bildern des Explorers' Ball besteht, die mir verschiedene Leute zukommen ließen. Mein diesbezüglicher Dank geht an: Jörg und Jörg, Stefan, die Hotelchefin, und last but not least natürlich noch an Ilona und Mutter Maranogh.

Cato – auch Lord

CLANRÖLLCHEN

Melancard of Fosfeur,

(a.k.a. Cserni Csersky)

Montesquieu of Castalonié

(a.k.a. Yoshi)

Luke of Ethelwayne

(a.k.a. Fleischi)

Cato of Enigma

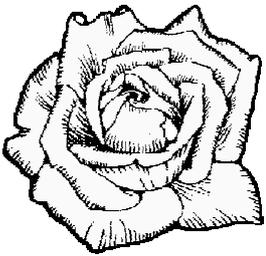
(a.k.a. Sire)

DIDELDUM

Wie immer versucht sich der unten An- und Vorgeführte zu weigern, für irgendeinen der in diesem Tally-Ho! enthaltenen Beiträge irgendeine Verantwortung im Sinne des Presserechtes zu übernehmen und leugnet insbesondere auch, das im Folgenden Abgedruckte je gesehen zu haben – es nützt bloß nichts.

V.i.S.d.P.:

.....➔ **Norbert Weiser**
Birkenstraße 13
65428 Rüsselsheim
CATO@magira.de



Tally~Ho! Nummer XIII

THE EXPLORERS' BALL

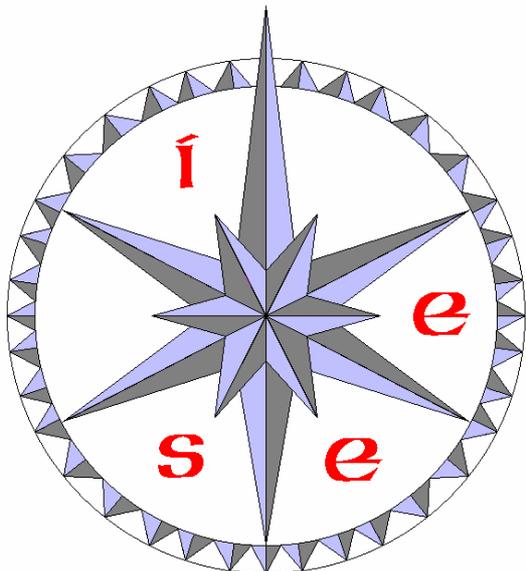
On behest of our most royal Emperor, the Imperial Society Of Enigma for Exploration has the honour to issue herewith an invitation towards all gentle beings of standing in Magira for the Society's Foundation Ball.

The Ball itself will be held after the Ides of the Wolfmoon in the year to come at the Montesquieu Mansion, home of the Montesquieu Family, which graciously offered their hospitality after only the slightest of prodding.

This Location was chosen because of its ideal accessibility, due to the fact that it is only about a few hours coach-ride away from the gates of our Capital City of Springhall, and because it is beautifully placed amidst the lush apple yards of the lowland meadows, very near the banks of the River Oneiros.

As we aim to offer a level of cuisine and wines befitting the occasion, we therefore set a matching dress-code as a matter-of-course.

THE IMPERIAL SOCIETY OF ENIGMA FOR EXPLORATION



Somit erging die Einladung an alle Magiraner von Stand – oder solchen Followern, die sich erfolgreich als solche ausgeben konnten – am Gründungsball der Gesellschaft teilzunehmen.

Der Kaiser von Enigma geruhte, die oben genannte Society* zu gründen, mit dem erklärten Ziele, Enigma für die weite Welt zu interessieren und interessant zu machen.

Ziel dieser Gesellschaft soll es sein, eben jene weite Welt zu erforschen und Wissenswertes und Interessantes aus ihr (ein) zu sammeln und darüber auch evtl. zu berichten.

*

Soweit jedenfalls der Einladungstext, den wir auf dem letzten Fest und im Follow verteilt hatten.

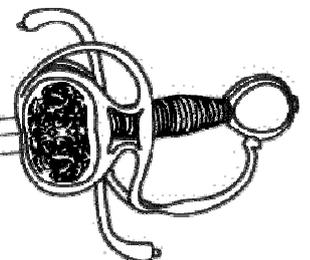
Eigentlich gab es bis auf die üblichen Kalamitäten (Was ist denn eine Tanzkarte? Wieso funktioniert die PA nicht? Der Rechner will nicht!) so gut wie keine Probleme.

So gut wie keine?

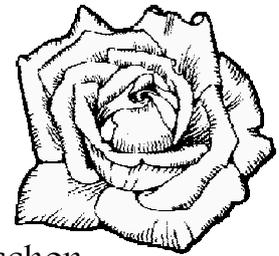
Na, die dramatische Rettungsaktion um fünf Uhr in der Frühe, bei der ein durch extensiven Alkoholmissbrauch ver(w)irrter Follower von der Polizeiwache in sein Zimmer gelotst werden musste, ist eigentlich nicht weiter erwähnenswert.

Oder die Tatsache, dass um 10 Uhr Morgens am Sonntag der Bacon alle war. Oder, oder, oder – das übliche halt.

Aber tatsächlich haben mir alle versichert, dass es ein schöner Con war – und wollen sogar – bis auf einen ungenannt bleiben wollenden Bürger – wiederkommen!



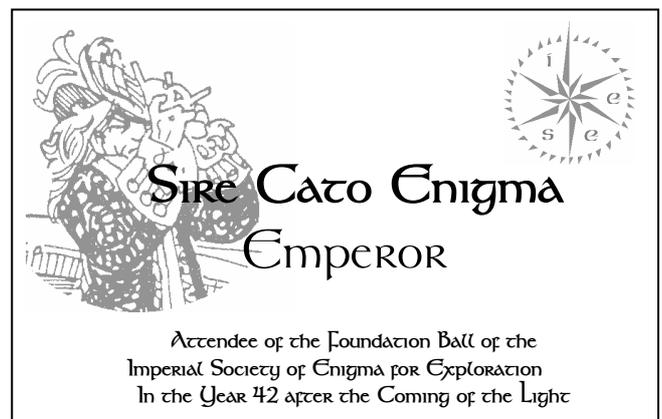
Tally~Ho! Nummer XIII



Die für den Ball eingeführten Tanzkarten führten, wie schon erwähnt, zwar anfängliche zu einiger Verwirrung, haben sich aber letztendlich so gut bewährt, dass wir beim nächsten Mal außer den jetzt wohl obligatorischen Visitenkarten auch noch Spickzettel für Herren ausgeben werden – nichts ist peinlicher, als einer Dame einen Tanz zu versprechen und das dann zu vergessen.

Der war jedoch schon im Vorfeld misstrauisch und ist sich jetzt wohl leider ganz sicher, dass der Langsame Walzer zwar ganz nett, aber der Foxtrott einfach unmöglich ist.

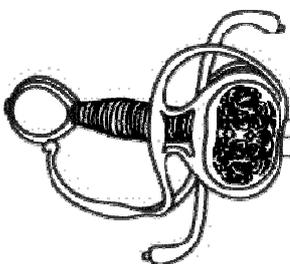
Also werten wir diesen ersten greenlandischen Con mal als Erfolg – und peilen eine Neuauflage in 2 Jahren an.



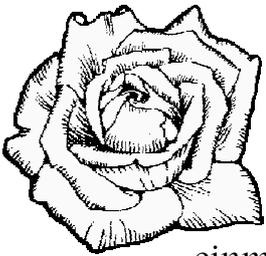
Die Visitenkarten sorgten auch für einige Lacher – konnte man doch mit ihnen z.B. leicht feststellen, wie viele unterschiedliche Schreibweisen es für ein und denselben Rang gibt, bzw. welches Mitglied des ach so geheimen Drachenordens dies auf seiner Karte pompös kundtat.



Das Conhotel



I'm not a number - I'm a free



Tally~Ho! Nummer XIII

An dieser Stelle möchte ich mich auch noch einmal bei jemandem bedanken, ohne den dieser Con wohl nicht hätte stattfinden können, und zwar bei



... Mutter Maranogh –
der guten Seele aus dem Sumpf

Nachdem die Jugendherberge Stahleck einfach zu teuer wurde – kein Witz –, war ihr Hochzeitshotel die letzte Rettung.



Der Ballsaal war recht stimmungsvoll und die Küche exzellent, wie man der

folgenden Speisekarte entnehmen kann:

Vorspeisen

Fischplatte „NORWEGEN“

ein ganzer pochiertes Lachs schön ausgarniert,
mit hausgebeiztem Lachs und anderen
kleinen Schätzen aus dem Meer umlegt

Melonenschiffchen mit Schinken

kleine gebratene Frikadellen

Mozzarella Caprese

Vitello Tonnato

Salate in der Ananasprucht

Brotkorb

Brot und Bötchen in
reichhaltiger Auswahl

Butterplatte

Bällchen von Molkereibutter und
hausgemachter Kräuterbutter

Obstkorb

Hauptgerichte

Schweinerücken „Wellington“

mit Sauce Bernaise

Geschnetzeltes von der Putz

mit frischen Champignons in Weißweintrahm

Als Beilagen bieten wir an:

Kartoffelgratin und Kroketten,
Leipziger Allerlei à la Hollandaise

Käseplatte

Eine Auswahl von Käsesorten aus Frankreich,
Schweiz, Holland, Italien und Deutschland
mit frischen Trauben garniert

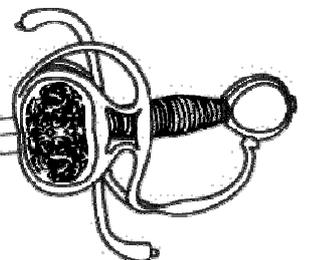
Dessert

Mousse au Chocolat

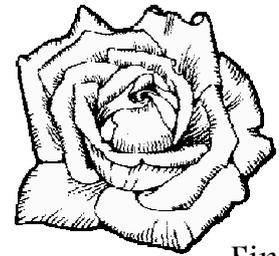
von weißer Schokolade

Rote Grütze

mit Vanillesauce



Tally~Ho! Nummer XIII



Einen gewichtigen Part, von dem das Gelingen des Balles wesentlich abhing, wurde von Yoshi übernommen, der einmal mehr als Tanzlehrer glänzte – nachdem wir ihm erst einmal das pseudo-französisch

abgewöhnt hatten jedenfalls.



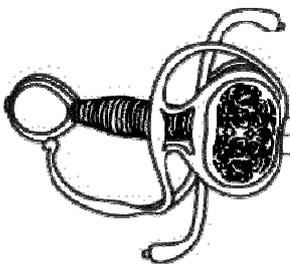
Hier noch einmal Yoshi inmitten der Tanzgruppe A (Gruppe B und C lauerten inzwischen am Rand auf ihre Chance)

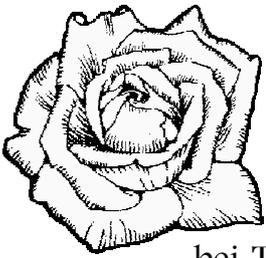
Cons wie dieser – und der Zarenball natürlich – sind es, die bisher in Follow einfach gefehlt haben. Lagerfeuerromantik, Saufgelage, Zeltcons und rustikale Kellergewölbe sind alle ganz wunderbar – aber ab und zu adeligen Gelüsten zu frönen, wen reizt das nicht? Selbst Walis und Bürger – Entschuldigung – „von“ Bürger lassen hier ihren monarchischen Gefühlen freien Lauf.

Zum ersten Mal kam die Idee auf dem Gentlemen Abend während des Festes auf und nachdem der Zar mit seinem Einladungscon bewiesen hatte, dass solche Cons in Follow angenommen werden, stand der Verwirklichung nur die eigene Massenträgheit im Wege.



Es war eigentlich erstaunlich, dass wir bei diesem Ball tatsächlich einen Herrenüberhang hatten – wenn auch nur von einer Person.





Tally~Ho! Nummer XIII

Nicht vergessen möchte ich an dieser Stelle mich bei Tanja zu bedanken, die den ganzen Abend lang die Seelen aller Anwesenden auf Speicherchips brannte – bis diese überliefen ... (die Chips ☺)



In diesem Zusammenhang möchte ich auch noch einmal an alle Fotografen, die anwesend waren, den Aufruf ergehen lassen, mir ihre Bilder zuzuschicken, damit ich eine Foto-CD erstellen kann. Diese wird dann per Followexpress allen Ballteilnehmern zugestellt.

Sogar die Hotelchefin, die von unserer Veranstaltung so angetan war, dass sie im Sommer einen eigenen Ball veranstalten will, hat mir versprochen, Bilder beizusteuern. Übrigens – für alle, die es interessiert: Die zweite Flasche Calvados hat der Hotelchef gesponsert!

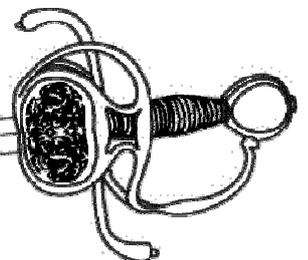
Und hier einige Fotos von denjenigen, denen der Ball seinen Namen verdankt: den Explorern Magiras.



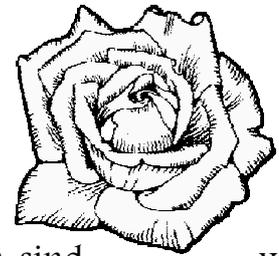
Der Kämmerer von Clanthon berichtete uns in Reimen von seiner Erstbesteigung des Grampian in Ageniron – einer heroischen Großtat. Dieses haarsträubende Abenteuer, gespickt mit Riesen, einer Stimme aus dem Off und zahlreichen Auszügen aus dem clanthonischen Fremdenführer, schlug alle Zuhörer in einen geradezu hypnotischen Bann – aus dem sie nur ...



...ungern erwachten



Tally~Ho! Nummer XIII



Der Großmeister der Weisen entführte das Publikum hingegen mittels seiner magischen Laterne in ferne Welten jenseits unserer Welt und Vermittelte den Anwesenden einen Eindruck von den Schwierigkeiten des Kampfes seiner Organisation gegen die Mythanen.

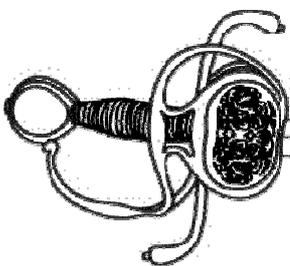


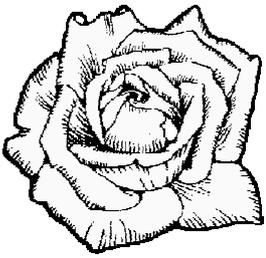
Auch hierzu muss man sagen: Episch und der Imperialen Gesellschaft durchaus würdig.

Diese beiden Erkunder der Welten sind von diesem Jahr an die ersten beiden Mitglieder der Imperial Society of Enigma for Exploration – und wir hoffen, dass sich in den nächsten Jahren noch weitere hinzu gesellen werden. Bereits jetzt haben sich mutige Männer aufgemacht und großes angekündigt – man darf gespannt sein, welche Heldentaten und Erfahrungen beim nächsten Ball den Besuchern vorgetragen werden – vielleicht sogar von einer Frau?



Auch hier noch einmal meinen Dank an Fleischi (hier zu sehen mit seiner Freundin Dagmar), ohne dessen Mithilfe als Master of Ceremonies – und Designer des Logos der ISEE – der Ball bestimmt nicht zu dem Erfolg geworden wäre, der er war.





Tally~Ho! Nummer XIII

Was gibt es sonst noch zu berichten?



Nun – wir haben viel Beute gemacht ...



Hatten ein paar echte Killertänzertangos



Haben neue Leute kennen gelernt und alte Bekannte getroffen ...



... Aber auch echt gediegene Walzer

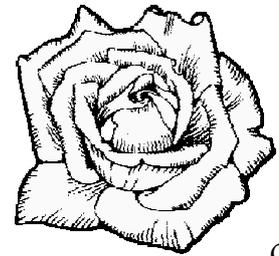


Hatten viel Spaß ...



I'm not a number - I'm a free page!

Tally~Ho! Nummer XIII



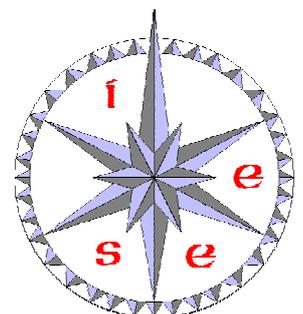
die
Ihr auf diesem Bild
bewundern könnt.
Mögen sie lange
tanzen und ihre
Anmut möge nie
vergehen!

Die schmucken
Schärpen wurden
von Tanja genäht,
und die Orden der
Society von meiner
Leib- und Magen-
rokherin Antje
verfertigt.

So - jetzt bleibt
mir eigentlich nur
noch, mich bei
allen Teilnehmern
des Explorers' Ball
zu bedanken: Ihr
habt alle dazu
beigetragen, dass
dieser Ball zu
einer der Cons in
meinem Follower-
Leben geworden
ist, die ich nicht
missen möchte!

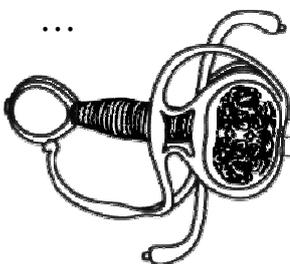
**Danke – Ihr seid
der Adel Follows!**

Ja - auch Du,
von Bürger!



...

Und eine Ballkönigin und einen Ballkönig:
Graman Selesia Fai Werin & Lord Hawkmoon,



I'm not a number - I'm a free page!